

Anwendungsbeschreibung

Container Engine App

Verwendung von Docker® Images auf der ctrlX CORE 02VRS

Schutzvermerk

© Bosch Rexroth AG 2024

Alle Rechte vorbehalten, auch bezüglich jeder Verfügung, Verwertung, Reproduktion, Bearbeitung, Weitergabe sowie für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen.

Haftungsausschluss

Die angegebenen Daten dienen allein der Produktbeschreibung. Aufgrund stetiger Weiterentwicklung unserer Produkte kann eine Aussage über eine bestimmte Beschaffenheit oder eine Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Die Angaben entbinden den Verwender nicht von eigenen Beurteilungen und Prüfungen. Es ist zu beachten, dass unsere Produkte einem natürlichen Verschleiß- und Alterungsprozess unterliegen.

DOK-XCORE*-DOE***V02**-AP01-DE-P

DC-AE/EPI5 (MiNi)

Inhaltsverzeichnis

1	Über diese Dokumentation	5
2	Wichtige Gebrauchshinweise	7
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
2.1.1	Einführung	7
2.1.2	Einsatz- und Anwendungsbereiche	7
2.2	Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
3	Sicherheitshinweise	9
4	Einführung und Übersicht	11
4.1	Container Engine App – Grundlagen	11
4.1.1	Funktionsweise	11
4.1.2	Installation und Einbindung in die Web-Oberfläche des ctrlX-Geräts	11
4.1.3	Lizenzierung	11
4.1.4	Benutzer und Berechtigungen	11
4.2	Schnittstellen	12
4.2.1	Content Interface "docker-compose"	12
4.2.2	Content Interface "docker-volumes"	13
4.2.3	Docker-Engine-API	13
5	Erstellen einer Container-Image-App	15
5.1	Voraussetzungen	15
5.1.1	Docker	15
5.1.2	Snapcraft	15
5.2	Erstellen eines Docker-Image	16
5.3	Snap-Konfiguration	16
5.4	Docker-Compose-Variablen	16
5.5	Docker-Compose-Konfiguration	16
5.6	Image-App erstellen	17
6	Diagnose	19
6.1	SSH-Konsole	19
6.2	Container Log-Meldungen	19
6.3	Docker-Command-Line-Interface	19
7	Tipps zur Fehlerbehebung	21
7.1	IP-Forwarding	21
7.2	Zielarchitektur	21
7.3	Speicherplatz	21
7.4	Verhalten nach Geräte-Neustart	21
8	Snap-Templates	23
8.1	Snap-Template Shell-Skripte	23
8.1.1	Build-Docker-Content	23
8.1.2	Build Snap	23
8.1.3	Build All	23
8.2	Template „hello-web“	23
8.2.1	Dateistruktur	23
8.2.2	Package Assets	24
8.2.3	Dockerfiles	24
8.2.4	Snapcraft	25

8.2.5	Docker compose	25
8.2.6	Shell Skripte	26
8.3	Template „eclipse-mosquitto“	26
8.3.1	Snapcraft	27
8.3.2	Docker-Compose	27
8.3.3	Shell Skripte	28
9	ctrlX Bedienoberfläche – Elemente	29
9.1	Fenster	29
9.1.1	Fenster – „Images“	29
9.1.2	Fenster – „Containers“	29
10	Weiterführende Dokumentationen	31
10.1	Übersicht	31
10.2	ctrlX AUTOMATION	31
10.3	ctrlX WORKS	31
10.4	ctrlX CORE	32
10.5	ctrlX CORE Apps	32
11	Service und Support	37
12	Glossar	39
12.1	Docker	39
12.2	Snapcraft	39
13	Index	41

1 Über diese Dokumentation

Ausgaben dieser Dokumentation

Ausgabe	Stand	Bemerkung
01	2024-01	Erstausgabe Container Engine App Version DOE-V-0202

2 Wichtige Gebrauchshinweise

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

2.1.1 Einführung

Produkte von Rexroth werden nach dem jeweiligen Stand der Technik entwickelt und gefertigt.

Vor ihrer Auslieferung werden die Produkte auf ihren betriebssicheren Zustand hin überprüft.

⚠️ WARNUNG

Personen- und Sachschäden durch falschen Gebrauch der Produkte!

Die Produkte dürfen nur bestimmungsgemäß eingesetzt werden.

Wenn die Produkte nicht bestimmungsgemäß eingesetzt werden, dann können Situationen entstehen, die Sach- und Personenbeschädigung nach sich ziehen.

HINWEIS

Schäden bei nicht bestimmungsgemäßigem Gebrauch

Für Schäden bei nicht bestimmungsgemäßigem Gebrauch der Produkte leistet Rexroth als Hersteller keinerlei Gewährleistung, Haftung oder Schadensersatz. Die Risiken bei nicht bestimmungsgemäßigem Gebrauch der Produkte liegen allein beim Anwender.

Bevor Sie die Produkte der Firma Rexroth einsetzen, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein, um einen bestimmungsgemäßen Gebrauch der Produkte zu gewährleisten:

- Jeder, der in irgendeiner Weise mit Rexroth Produkten umgeht, muss die entsprechenden Sicherheitsvorschriften und den bestimmungsgemäßen Gebrauch lesen und verstehen
- Sofern es sich bei den Produkten um Hardware handelt, müssen die Produkte in ihrem Originalzustand belassen werden; d. h. es dürfen keine baulichen Veränderungen an den Produkten vorgenommen werden. Softwareprodukte dürfen nicht dekompiert werden und ihre Quellcodes dürfen nicht verändert werden
- Beschädigte oder fehlerhafte Produkte dürfen nicht eingebaut oder in Betrieb genommen werden
- Es muss gewährleistet sein, dass die Produkte entsprechend den in der Dokumentation genannten Vorschriften installiert sind

2.1.2 Einsatz- und Anwendungsbereiche

Produkte der ctrlX Baureihe sind für Motion-/Logic-Anwendungen geeignet.

HINWEIS

Produkte der ctrlX Baureihe dürfen nur mit den in dieser Dokumentation angegebenen Zubehör- und Anbauteilen benutzt werden. Nicht ausdrücklich genannte Komponenten dürfen weder angebaut noch angeschlossen werden. Gleiches gilt für Kabel und Leitungen.

Der Betrieb darf nur in den ausdrücklich angegebenen Konfigurationen und Kombinationen der Hardware-Komponenten und mit der in den jeweiligen Dokumentationen und den Funktionsbeschreibungen angegebenen und spezifizierten Soft- und Firmware erfolgen.

Produkte der ctrlX Baureihe sind für den Einsatz in ein- und mehrachsigen Antriebs- und Steuerungsaufgaben geeignet. Für den applikationsspezifischen Einsatz des Systems stehen Gerätetypen mit unterschiedlicher Ausstattung und unterschiedlichen Schnittstellen zur Verfügung.

Typische Anwendungsbereiche:

- Gebäudeautomatisierung
- IoT und Security Gateway bzw. Device
- Handling & Robotic

Steuerungen der ctrlX CORE Baureihe dürfen nur unter den in den weiterführenden Dokumentationen angegebenen Montage- und Installationsbedingungen, in der angegebenen Gebrauchslage und unter den angegebenen Umweltbedingungen (Temperatur, Schutzart, Feuchte, EMV u. a.) betrieben werden.

2.2 Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Verwendung von ctrlX-Produkten außerhalb der vorgenannten Anwendungsgebiete oder unter anderen als den in der Dokumentation beschriebenen Betriebsbedingungen und angegebenen technischen Daten gilt als "nicht bestimmungsgemäß".

ctrlX-Produkte dürfen nicht eingesetzt werden, wenn sie den folgenden Bedingungen ausgesetzt sind:

- Betriebsbedingungen, die die vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen nicht erfüllen. Untersagt sind z. B. der Betrieb unter Wasser, unter extremen Temperaturschwankungen oder extremen Maximaltemperaturen
- Bei Anwendungen, die von Rexroth nicht ausdrücklich freigegeben sind

3 Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise, soweit in der vorliegenden Anwendungsdokumentation vorhanden, beinhalten bestimmte Signalwörter ("Gefahr", "Warnung", "Vorsicht", "Hinweis") und ggf. eine Signalgrafik (nach ANSI Z535.6-2006).

Das Signalwort soll die Aufmerksamkeit auf den Sicherheitshinweis lenken und bezeichnet die Schwere der Gefährdung.

Die Signalgrafik (Warndreieck mit Ausrufezeichen), welche den Signalwörtern "Gefahr", "Warnung" und "Vorsicht" vorangestellt wird, weist auf Gefährdungen für Personen hin.

Die Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation werden wie folgt dargestellt:

 GEFAHR	Bei Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises werden Tod oder schwere Körperverletzung eintreten.
 WARNUNG	Bei Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises können Tod oder schwere Körperverletzung eintreten.
 VORSICHT	Bei Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises können mittelschwere oder leichte Körperverletzung eintreten.
HINWEIS	Bei Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises können Sachschäden eintreten.

4 Einführung und Übersicht

Begriffserklärung

Für die folgende Dokumentation werden Begriffe verwendet, die im [Glossar](#) beschrieben sind.

Nützliche Web-Links

- [↗ ctrlX Store im Web](#)
- [↗ HOW-TO Bereich](#)
- [↗ ctrlX AUTOMATION FORUM](#)
- [↗ ctrlX AUTOMATION Community](#)

4.1 Container Engine App – Grundlagen

4.1.1 Funktionsweise

Die Container Engine App stellt eine Docker-Engine auf ctrlX-Geräten zur Verfügung, was die Ausführung von Docker-Images ermöglicht.

Es können mehrere Docker Images über separate Docker-Image-Apps auf dem ctrlX-Gerät installiert und betrieben werden.

Die Konfiguration und der Start von Docker-Images wird über die Docker-Container-Konfigurationsdatei **docker-compose.yml** vorgenommen, siehe: [↗ Beispiel](#)

Snap-Templates für ctrlX-Geräte



Mit Hilfe eines Snap-Templates kann aus einem Docker-Image und den entsprechenden Docker-Konfigurationsdateien eine Docker-Image-Anwendung für ctrlX-Geräte erstellt werden.

4.1.2 Installation und Einbindung in die Web-Oberfläche des ctrlX-Geräts

Die Container-Image-App kann entweder über den ctrlX Store oder über das ctrlX Device Portal auf ein ctrlX-Gerät übertragen und installiert werden, siehe:

- [↗ ctrlX Store im Web](#)
- [↗ Web-Dokumentation zum ctrlX Device Portal](#)

Die Vorgehensweise zur Installation von Apps auf ctrlX-Geräten wird in der Dokumentation zur ctrlX-Runtime beschrieben, siehe: [↗ Web-Dokumentation](#)

Durch die Installation der Container-Image-App wird die Web-Oberfläche des ctrlX-Geräts um folgende Elemente erweitert:

- [↗ Fenster – „Images“](#)
- [↗ Fenster – „Containers“](#)

4.1.3 Lizenzierung

Der Betrieb der Container Engine App auf einem ctrlX-Gerät ist Lizenzpflichtig und erfordert folgende Lizenz:

Typschlüssel	Materialnummer
SWL-XC*-DOE-DOCKERENGINE*-NNNN	R911409943

4.1.4 Benutzer und Berechtigungen

Die Benutzerauthentifizierung der Container Engine App ist an die Benutzerverwaltung des ctrlX-Geräts angebunden, siehe: [↗ Web-Dokumentation](#)

Für die Konfiguration und den Betrieb der Container Engine App müssen folgende Berechtigungen vorhanden sein:

- Manage Container Engine configuration
- Start/Stop Container and view Container Engine configuration
- View Container Engine configuration

Die Berechtigungen können in der Web-Oberfläche des ctrlX-Geräts verwaltet und konfiguriert werden, siehe: [Web-Dokumentation](#)



Nicht ausreichende Berechtigungen können dazu führen, dass keine Daten angezeigt werden können bzw. Schaltflächen keine Funktion haben.

4.2 Schnittstellen

Die Container Engine App beinhaltet eine Docker-Engine mit Docker-Daemon (dockerd) und dem Docker-Command-Line-Interface (Docker CLI).

Des Weiteren stellt die App zwei Content-Interfaces zur Verfügung, mit denen Daten zwischen der Container Engine App und einer Container Image App ausgetauscht werden können.

Das folgende UML-Diagramm stellt die Schnittstellen und den Datenfluss schematisch dar:

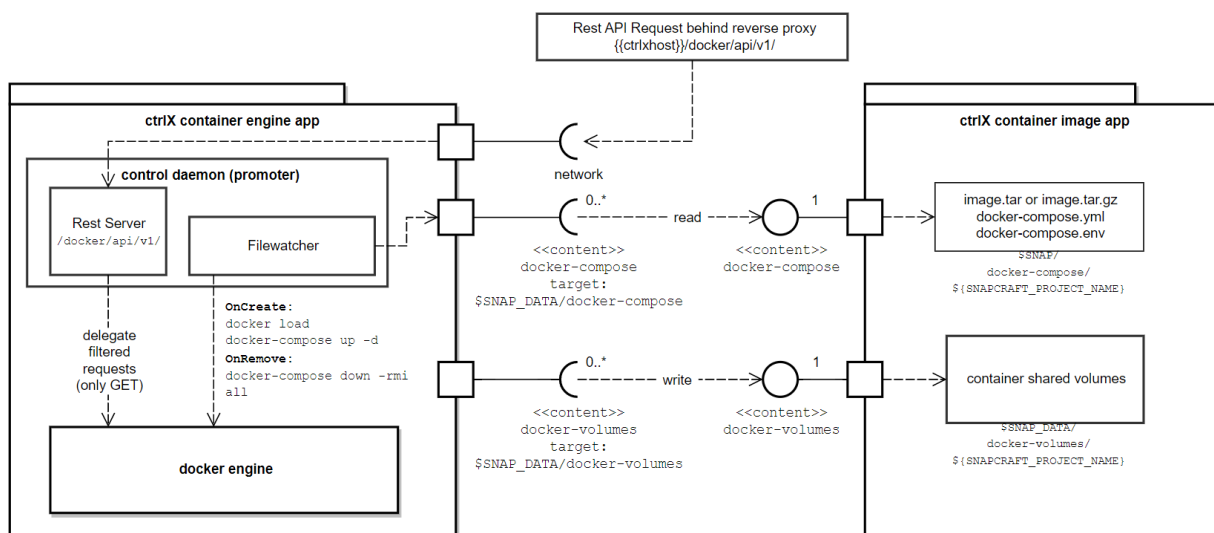


Abb. 1: Schnittstellen und Datenfluss

4.2.1 Content Interface "docker-compose"

Über die Docker-Compose-Schnittstelle werden die Docker-Images und die zugehörigen Konfigurationsdateien der Container Engine App zur Verfügung gestellt.

Folgende Dateien werden über Docker-Compose bereitgestellt:

```

├─ docker-compose
│   └─ docker-compose.env          ← Docker-Compose
│   Variablen (optional)
│   └─ docker-compose.yml         ← Docker-Container
│   Konfiguration
│   └─ image-1.tar / image-1.tar.gz
│   ...
│   └─ image-n.tar / image-n.tar.gz ← Docker-Image Archiv(e)
  
```

4.2.2 Content Interface "docker-volumes"

Die Content-Schnittstelle Docker-Volumes erlaubt den Schreibzugriff von einem Docker-Container auf ein Verzeichnis der Image-App. Ein Docker-Container kann aus der ctrlX Container Engine App über diese Schnittstelle auf ein schreibbares Verzeichnis der Container-Image-App schreiben.

Beispielverzeichnis:

```
$(SNAP_DATA)/docker-volumes/{snap-name}
```

Exemplarischer Auszug aus einer docker-compose.yml für die Zuordnung eines Docker-Volumes mit Schreibzugriff:

```
services:
  {service}:
    image: {image}
    volumes:
      - $(SNAP_DATA)/docker-volumes/{snap-name}/data:/data:rw
```

4.2.3 Docker-Engine-API

Die REST-Schnittstelle der Docker-Engine-API kann über folgende Adresse angesprochen werden:

`https://{host}/docker/api/v1`



Eine vollständige Beschreibung der Docker-REST-API finden Sie unter folgendem Web-Link:

➔ <https://docs.docker.com/engine/api/latest/>

Beispiel für ein REST Befehl via curl - hier das Abrufen der vorhandenen Docker-Images als json:

```
curl --location --request GET "https://{host}/docker/api/v1/images/json" --header "Authorization: {token}"
```


5 Erstellen einer Container-Image-App



Bosch Rexroth stellt selbst keine Docker-Files und Docker-Images zur kommerziellen Nutzung zur Verfügung.

Die Erstellung und der Vertrieb von Docker-Images mit der ctrlX Container App liegt in der Verantwortung des Nutzers.

Die nachfolgende Anleitung beschreibt die technischen Schritte zur Erstellung eines Images.

Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass bei der Nutzung und Verbreitung von Docker-Images, die lizenzrechtlichen Bedingungen eingehalten werden, speziell bei freier Software und Open-Source-Software (FOSS).

5.1 Voraussetzungen

Für das Erstellen einer ctrlX Container Image App müssen die entsprechenden Tools und Kenntnisse zu Docker und Snapcraft vorhanden sein.

Als Entwicklungsplattform wird das Betriebssystem Linux Ubuntu 22.04 LTS empfohlen.



Für die Entwicklung kann Ubuntu 22.04 LTS in einer virtuellen Maschine betrieben werden. Allerdings sollte die Virtualisierung den Einsatz von snapd erlauben, um z. B. Snapcraft bzw. Docker mit den neuesten Releases über den Snapcraft-Store beziehen zu können. In der aktuellen Version von Windows-Subsystem für Linux (WSL) kann snapd nicht betrieben werden.

5.1.1 Docker

Um eine Container-Image-App zu erstellen, muss ein Docker-Image (image.tar oder image.tar.gz) vorliegen.

Die Installation einer Docker-Engine auf Ubuntu wird unter folgendem Web-Link beschrieben:

➔ <https://docs.docker.com/engine/install/ubuntu/>



Es wird empfohlen, ein Release der Docker-Engine zu verwenden, dass die Erstellung von Multi-Platform-Images unterstützt. Die Installation z. B. der neuesten Docker-Engine kann beispielsweise über den Snapcraft-Store erfolgen, siehe:

➔ <https://snapcraft.io/docker> → `sudo snap install docker`

Um Docker mit den Berechtigungen eines Standard-Users ausführen zu können, muss folgende Befehlsfolge eingegeben werden:

```
sudo addgroup --system docker
sudo adduser $USER docker
newgrp docker
sudo snap disable docker
sudo snap enable docker
```

Siehe hierzu auch:

➔ <https://github.com/docker-snap/docker-snap/blob/main/README.md> Snapcraft

5.1.2 Snapcraft

Die Installation von Snapcraft kann nach dieser Anleitung durchgeführt werden:

➔ <https://snapcraft.io/install/snapcraft/ubuntu>



Um das neueste Release von Snapcraft auf Ubuntu 22.04 verwenden zu können, sollte Snapcraft über den Snapcraft-Store installiert werden:

➔ <https://snapcraft.io/install/snapcraft/ubuntu>

`sudo snap install snapcraft --classic`

5.2 Erstellen eines Docker-Image

Zunächst muss ein Docker-Image angelegt werden und in die Docker-Engine geladen werden.

Ein Docker-Image kann über das Docker-Command-Line-Interface (Docker CLI) erzeugt werden. Hierzu können die entsprechenden Dokumentationen von Docker verwendet werden, siehe:

➔ <https://docs.docker.com/reference/>

Ein bestehendes Docker-Image kann über ➔ [Docker-Hub](#) heruntergeladen werden.

Im folgenden Beispiel wird über ein Shell-Skript, das Docker-Image „eclipse-mosquito“ für die Zielplattform arm64 mittels Docker-CLI-Befehle in eine Docker-Image-Datei gespeichert:

Beispiel

```
IMAGE_NAME="eclipse-mosquito"
IMAGE_TAG="latest"
TARGET_ARCH=arm64
docker pull ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} --platform ${TARGET_ARCH}
docker save ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} | gzip > ./docker-compose/image.tar.gz
docker rmi ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG}
```

5.3 Snap-Konfiguration

Im Beispiel ➔ [Snap-Template](#) sind die notwendigen Schnittstellen in der snapcraft.yaml bereits gesetzt. Es müssen nur wenige Stellen angepasst werden.

Eine exemplarische snapcraft Konfiguration der mosquito Image App finden Sie hier: ➔ [Snap-Templates](#)

5.4 Docker-Compose-Variablen

Die Umgebungsvariablen können in der Datei docker-compose.env angelegt werden. Auf diese Variablen kann in der docker-compose.yml zugegriffen werden.

Beispiel einer docker-compose.env:

```
IMAGE_NAME=eclipse-mosquito
IMAGE_TAG=latest
```

Unter folgendem Web-Link finden Sie eine Dokumentation zum Thema Docker-Compose-Variablen:

➔ <https://docs.docker.com/compose/environment-variables/>

5.5 Docker-Compose-Konfiguration

Die Docker-Anwendung wird über die Datei docker-compose.yml konfiguriert.

Eine Anleitung für die Docker-Compose-Konfiguration finden Sie hier:

➔ <https://docs.docker.com/compose/>

Beispiel einer docker-compose.yml für eclipse-mosquito siehe:

➔ [Template „eclipse-mosquito“](#)

Im Beispiel werden die Docker-Volumes mit Schreibzugriff auf ein Verzeichnis innerhalb der Image-App zugeordnet.

Folgende Verzeichnisse sind aus dem Docker-Container über die Zuordnung in der Docker-Compose-Konfiguration mit Schreibrechten erreichbar:



```
${SNAP_DATA}/docker-volumes/mosquitto-docker/data  
${SNAP_DATA}/docker-volumes/mosquitto-docker/log
```

Die Option "restart: on-failure" sollte immer gesetzt sein, damit die Docker-Container auch im Fehlerfall gestartet werden können.

5.6 Image-App erstellen

Um den Snap mit dem Docker-Content zu erstellen, müssen in der Konsole folgende Snapcraft-Befehle ausgeführt werden:

Snapcraft-Build-Verzeichnisse aufräumen

```
snapcraft clean
```

Snap mit entsprechender Zielarchitektur erzeugen:

Für Zielarchitektur arm64:

```
snapcraft --target-arch=arm64
```

Für Zielarchitektur amd64:

```
snapcraft --target-arch=amd64
```


6 Diagnose

6.1 SSH-Konsole

Aktuell können die Container-Engine und Container-Image-Apps nur eingeschränkt über die ctrlX Web-Oberfläche diagnostiziert werden.

Für eine umfassende Diagnose wird die Verwendung einer SSH-Konsole mit Root-Rechten empfohlen (siehe [weitere Informationen auf Seite 19](#)).

Eine SSH-Konsole kann unter Windows mit folgendem Befehl geöffnet werden:

```
ssh {user}@{host}
```

Beispiel:

```
ssh boschrexroth@192.168.1.1
```

6.2 Container Log-Meldungen

Die Log-Meldungen der installierten Container werden in der Web-Oberfläche im Fenster Containers angezeigt, siehe: [Fenster – „Containers“](#)

Aufrufpfad:

„*Seitennavigation* → *Container Engine* → *Containers*“ Klick auf ⓘ in der Spalte des betreffenden Containers → Registerkarte Log-Meldungen

6.3 Docker-Command-Line-Interface

Mit dem Docker-Command-Line-Interface können Information aus der Docker-Engine abgerufen und Kommandos ausgeführt werden.

Eine vollständige Dokumentation ist unter folgendem Link abrufbar:

➔ <https://docs.docker.com/engine/reference/commandline/cli/>

Beispiele von wichtigen Kommandos zur Diagnose von Docker-Images

```
sudo ctrlx-docker.docker images
sudo ctrlx-docker.docker ps -a
sudo ctrlx-docker.docker logs {{container-id}}
```


7 Tipps zur Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt behandelt mögliche Fehlerquellen, die bei der Erstellung einer Container-Image-App auftreten können.

7.1 IP-Forwarding

Falls auf ein Http-Server im Docker-Container zugegriffen werden soll, muss in den Netzwerkeinstellungen die Option „IP-Weiterleitung aktivieren“ aktiviert sein.

Die Einstellung kann in der Web-Oberfläche des ctrlX-Geräts konfiguriert werden, siehe: ➔ [Weiterführende Web-Dokumentation](#)

7.2 Zielarchitektur

Beim Erstellen einer Docker-Image-Datei muss die richtige Architektur für das Zielsystem angegeben werden.

Falls das Docker-Image über ein Docker-Repository wie Docker-Hub geladen wird, kann die Zielarchitektur mit dem Schalter "platform" übergeben werden.

Beispiel

```
docker pull ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} --platform ${TARGET_ARCH}
```

Zielarchitektur für arm64 Systeme, z. B. ctrlX CORE X3

```
docker pull eclipse-mosquitto:latest --platform arm64
```

Zielarchitektur für arm64 Systeme, z. B. für ctrlX CORE Virtual

```
docker pull eclipse-mosquitto:latest --platform amd64
```

7.3 Speicherplatz

Bei der Auswahl eines Docker-Images in Docker-Hub sollte auf die Größe des Images geachtet werden, da der Speicherplatz begrenzt ist, abhängig vom ctrlX-CORE Gerätetyp.

So sollte des Docker-Images z.B. beim ctrlX-Gerätetyp X3 die Größe von 300 MB nicht überschreiten.



Für Linux-basierte Docker-Images wird zur Minimierung der Imagegröße die Linux-Distribution "Alpine" empfohlen, siehe hierzu:

➔ https://hub.docker.com/_/alpine/tags

7.4 Verhalten nach Geräte-Neustart

Damit die laufenden Container in der Docker-Engine im Falle eines ctrlX-Geräte-Neustarts wieder automatisch gestartet werden, muss in der Konfigurationsdatei "docker-compose.yml" die Option `restart` auf `always` eingestellt werden, siehe hierzu:

- ➔ [Docker compose](#)
- ➔ <https://docs.docker.com/compose/compose-file/compose-file-v3/#restart>

8 Snap-Templates

8.1 Snap-Template Shell-Skripte

Das Erzeugen eines ctrlX Container Image Snaps wird mit Hilfe von Shell-Skripten in folgenden Schritten vorgenommen.

8.1.1 Build-Docker-Content

Mit Hilfe des Shell-Skripts `build_content.sh` wird der Inhalt des Verzeichnisses `docker-compose` ergänzt bzw. vervollständigt:

1.  Docker-Image-Archive ‚`image.tar`‘ erstellen
2.  Docker-Variablendatei ‚`docker-compose.env`‘ erstellen

8.1.2 Build Snap

Mit Hilfe des Shell-Skripts `build_snap.sh` wird zunächst der Snap-Build vorbereitet und anschließend für die entsprechende Zielplattform erstellt:

1.  Bestehenden Snap löschen
2.  Bestehende Snapcraft-Konfiguration löschen
3.  Snap für bestimmte Zielarchitektur neu erstellen

8.1.3 Build All

Mit Hilfe des Shell-Skripts `build_all.sh` werden die Schritte [➔ Snap-Template Shell-Skripte](#) und [➔ Snap-Template Shell-Skripte](#) in der richtigen Reihenfolge und für die entsprechende Zielplattform ausgeführt.

8.2 Template „hello-web“

Das Template „hello-web“ demonstriert die Erstellung eines einfachen Docker-Images über ein Docker-File.

8.2.1 Dateistruktur

```
.
├── build_all.sh
├── build_content.sh
├── build_snap.sh
├── configs
│   └── package-assets
│       └── hello-web.package-manifest.json
├── docker
│   ├── amd64
│   │   ├── Dockerfile
│   │   └── web.sh
│   └── arm64
│       ├── Dockerfile
│       └── web.sh
├── docker-compose
│   └── docker-compose.yml
└── snap
    └── snapcraft.yaml
```

8.2.2 Package Assets

Das Verzeichnis configs wird inklusive der Datei package-manifest.json mit dem Content-Interface Package-Assets bereitgestellt. Hier ist die Konfiguration der Package-Assets dokumentiert: ➔ <https://boschrexroth.github.io/ctrlx-automation-sdk/package-assets.html>

Beispiel: hello-web.package-manifest.json

```
{
  "$schema": "https://json-schema.boschrexroth.com/ctrlx-automation/ctrlx-core/apps/package-manifest/package-manifest.v1.1.schema.json",
  "version": "1.0.0",
  "id": "hello-web",
  "menus": {
    "sidebar": [
      {
        "id": "hello-web.dashboard",
        "title": "Hello Web",
        "icon": "bosch-ic-worldwideweb",
        "target": "_blank",
        "link": "http://${hostname}:8188",
        "permissions": []
      }
    ],
    "overview": [
      {
        "id": "hello-web.dashboard",
        "title": "Hello Web",
        "icon": "bosch-ic-worldwideweb",
        "target": "_blank",
        "link": "http://${hostname}:8188",
        "permissions": []
      }
    ]
  }
}
```

8.2.3 Dockerfiles

Dockerfile amd64

```
FROM alpine:latest
LABEL maintainer="support@boschrexroth.com"
LABEL description="hello-web"
COPY ./web.sh /web/
WORKDIR /web
EXPOSE 8188
ENTRYPOINT [ "./web.sh" ]
```

Dockerfile arm64

```
FROM arm64v8/alpine:latest
LABEL maintainer="support@boschrexroth.com"
LABEL description="hello-web"
COPY ./web.sh /web/
WORKDIR /web
EXPOSE 8188
ENTRYPOINT [ "./web.sh" ]
```

Shell script web.sh

```
#!/bin/sh
while true; do
  (echo -e "HTTP/1.1 200 OK\r\n" ; echo -e "\n\tMy website has date function" ; echo -e "\t$(date)\n") | nc -l -p 8188
done
```

8.2.4 Snapcraft

snapcraft.yaml

```
name: docker-hello-web
version: '2.2.0'
base: core22
summary: Docker example with simple web server based on netcat (nc)
description: |
  This snap contains a docker image with a simple web server.
  The files 'image.tar', 'docker-compose.yml' and 'docker-compose.env'
  are provided via content-interface 'docker-compose'.
  The content-interface 'docker-volumes' provides the container
  access to a directory inside this snap with write permissions.

grade: stable
confinement: strict

parts:
  docker-compose:
    plugin: dump
    source: ./docker-compose
    organize:
      '*': docker-compose/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}/
  configs:
    source: ./configs
    plugin: dump
    organize:
      'package-assets/*': package-assets/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}/

slots:
  docker-compose:
    interface: content
    content: docker-compose
    source:
      read:
        - $SNAP/docker-compose/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
  docker-volumes:
    interface: content
    content: docker-volumes
    source:
      write:
        - $SNAP_DATA/docker-volumes/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
  package-assets:
    interface: content
    content: package-assets
    source:
      read:
        - $SNAP/package-assets/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
  package-run:
    interface: content
    content: package-run
    source:
      write:
        - $SNAP_DATA/package-run/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
```

8.2.5 Docker compose

docker-compose.yml

```
version: '3.7'
services:
  brc-web:
    container_name: "hello-web"
    image: ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG}
    ports:
      - "8188:8188"
    stdin_open: false
    tty: false
    restart: always
    volumes:
      - brc-web-data:/data
volumes:
  brc-web-data:
```

8.2.6 Shell Skripte

build_content.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
DOCKER_CLI=/snap/bin/docker
IMAGE_NAME=hello-web
IMAGE_TAG='latest'
echo --- create docker image with platform ${TARGET_ARCH}
rm -f -v ./docker-compose/*.tar
${DOCKER_CLI} build -t ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} ./docker/${TARGET_ARCH}
${DOCKER_CLI} save ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} | gzip > ./docker-compose/image.tar.gz
${DOCKER_CLI} image rm ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG}
echo --- create docker-compose environment file
rm -f ./docker-compose/docker-compose.env
echo IMAGE_NAME=${IMAGE_NAME} >> ./docker-compose/docker-compose.env
echo IMAGE_TAG=${IMAGE_TAG} >> ./docker-compose/docker-compose.env
```

build_snap.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
echo --- clean snap
snapcraft clean --destructive-mode
echo --- build snap with TARGET_ARCH ${TARGET_ARCH}
snapcraft --destructive-mode --enable-experimental-target-arch --target-arch=${TARGET_ARCH}
```

build_all.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
echo --- build content
bash build_content.sh ${TARGET_ARCH}
echo --- build snap
bash build_snap.sh ${TARGET_ARCH}
```

8.3 Template „eclipse-mosquitto“

Das Template „eclipse-mosquitto“ demonstriert die Verwendung eines bestehenden Docker-Images im Docker-Hub (➔ <https://hub.docker.com/>).

Dateistruktur

```
.
├── build_all.sh
├── build_content.sh
├── build_snap.sh
├── docker-compose
│   ├── config
│   │   └── mosquitto.conf
│   └── docker-compose.yml
└── snap
```

└─ snapcraft.yaml

8.3.1 Snapcraft

snapcraft.yaml

```
name: docker-mosquitto
version: '2.2.0'
base: core22
summary: Docker example with 'eclipse-mosquitto' image
description: |
  This snap contains the docker image 'eclipse-mosquitto:latest'.
  The files 'image.tar', 'docker-compose.yml' and 'docker-compose.env'
  are provided via content-interface 'docker-compose'.
  The content-interface 'docker-volumes' provides the container
  access to a directory inside this snap with write permissions.

grade: stable
confinement: strict

parts:
  docker-compose:
    plugin: dump
    source: ./docker-compose
    organize:
      '**': docker-compose/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}/
slots:
  docker-compose:
    interface: content
    content: docker-compose
    source:
      read:
        - ${SNAP}/docker-compose/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
  docker-volumes:
    interface: content
    content: docker-volumes
    source:
      write:
        - ${SNAP_DATA}/docker-volumes/${SNAPCRAFT_PROJECT_NAME}
```

8.3.2 Docker-Compose config

Das Verzeichnis Config wird inklusive der Datei mosquitto.conf mit dem Content Interface Docker-Compose bereitgestellt. Somit ist ein Zugriff im Docker-Container auf die Datei mosquitto.conf über die Volume-Zuordnung in der docker-compose.yml möglich.

docker-compose.yml

```
version: "3.7"
services:
  mosquitto:
    image: ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG}
    container_name: mosquitto
    ports:
      - 1883:1883
      - 9001:9001
    volumes:
      - ${SNAP_DATA}/docker-compose/docker-mosquitto/config:/mosquitto/config
      - ${SNAP_DATA}/docker-volumes/docker-mosquitto/data:/mosquitto/data
      - ${SNAP_DATA}/docker-volumes/docker-mosquitto/log:/mosquitto/log
    restart: on-failure
```

8.3.3 Shell Skripte

build_content.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
IMAGE_NAME="eclipse-mosquitto"
IMAGE_TAG="latest"
DOCKER_CLI="/snap/bin/docker"
echo --- create ./docker-compose/docker-compose.env
rm -v -f ./docker-compose/docker-compose.env
echo IMAGE_NAME=${IMAGE_NAME} >> ./docker-compose/docker-compose.env
echo IMAGE_TAG=${IMAGE_TAG} >> ./docker-compose/docker-compose.env
echo --- create docker image with platform ${TARGET_ARCH}
rm -f -v ./docker-compose/*.tar
${DOCKER_CLI} pull ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} --platform ${TARGET_ARCH}
${DOCKER_CLI} save ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG} | gzip > ./docker-compose/image.tar.gz
${DOCKER_CLI} rmi ${IMAGE_NAME}:${IMAGE_TAG}
```

build_snap.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
echo --- clean snap
snapcraft clean --destructive-mode
echo --- build snap with architecture ${TARGET_ARCH}
snapcraft --destructive-mode --enable-experimental-target-arch --target-arch=${TARGET_ARCH}
```

build_all.sh

```
#!/bin/bash
TARGET_ARCH=$(dpkg --print-architecture)
if [[ -n $1 ]]; then
    TARGET_ARCH=$1
fi
echo TARGET_ARCH: ${TARGET_ARCH}
echo --- build content
bash build_content.sh ${TARGET_ARCH}
echo --- build snap
bash build_snap.sh ${TARGET_ARCH}
```

9 ctrIX Bedienoberfläche – Elemente

9.1 Fenster

9.1.1 Fenster – „Images“

Das Fenster „Images“ zeigt die Liste der in Container Engine installierten Docker-Images an.

Zu jedem Image werden einige Eigenschaften, wie z. B. Name und Größe angezeigt. Über „Details“ können alle Eigenschaften eines Images angezeigt werden.

Verwandte Themen:

➔ [Informationen zu Container Engine und zur Container Engine App](#)

Aufruf:

ctrIX CORE Seitennavigation „*Container Engine* → *Images*“

Elemente des Fensters „Images“

Oberflächenelement	Beschreibung
Tabelle	„Name“ Name des Images
	„Tags“ Tags des Images Siehe ➔ Link zur Web-Dokumentation
	„Maintainer“ Herausgeber des Images
	„Size“ Größe des Images
	„Erstellt“ Zeitpunkt der Erstellung des Images
	„Details“ ⓘ Beim Klick auf die Schaltfläche öffnet sich das Fenster „Weitere Informationen“ zum Image

Weiterführende Informationen

- ➔ [Kapitel 4 Einführung und Übersicht auf Seite 11](#)
- ➔ [Kapitel 9.1.2 Fenster – „Containers“ auf Seite 29](#)

9.1.2 Fenster – „Containers“

Das Fenster „Containers“ zeigt die Liste der Container in der Container Engine und deren aktuellen Zustand an

Verwandte Themen:

➔ [Informationen zu Container Engine und zur Container Engine App](#)

Aufruf:

ctrIX CORE Seitennavigation „*Container Engine* → *Containers*“

Elemente des Fensters „Containers“

Oberflächenelement	Beschreibung
Tabelle	„Name“ Name des Containers
	„Version“ Version des Containers
	„Erstellt“ Zeitpunkt der Erstellung des Containers
	„IP-Adresse“ IP-Adresse des Containers
	„Ports“ Ports des Containers
	„Image“ Das Image wird angezeigt Beim Klick auf den Image-Namen gelangen Sie in das Fenster „Images“ und Ihnen werden „Weitere Informationen“ angezeigt
	„State“ Status des Containers
	„Aktionen“ Enthält weitere Schaltflächen ▷ „Start“ Container starten □ „Stopp“ Container stoppen ↺ „Restart“ Neustart des Containers ⏸ „Pause“ Container pausieren ✕ „Kill“ Container löschen
	„Details“ ⓘ Beim Klick auf die Schaltfläche öffnet sich ein Fenster mit weiteren Informationen zum Container mit den Registerkarten „Log-Meldungen“ und „Weitere Informationen“. In der Registerkarte „Log-Meldungen“ können Sie über ↺ die Ansicht aktualisieren

Weiterführende Informationen

- ➔ Kapitel 4 Einführung und Übersicht auf Seite 11
- ➔ Kapitel 9.1.1 Fenster – „Images“ auf Seite 29

10 Weiterführende Dokumentationen

10.1 Übersicht

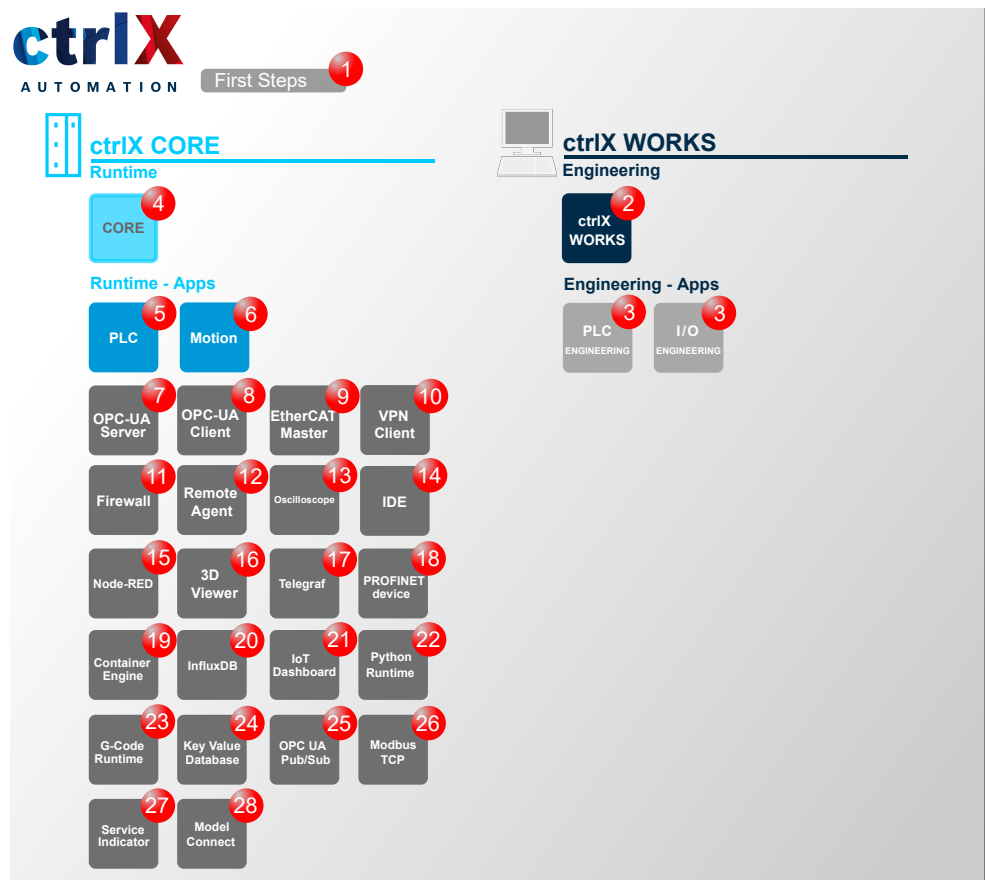


Abb. 2: Übersicht der weiterführenden Dokumentationen

10.2 ctrlX AUTOMATION

Nr.	Dokumentation
1	ctrlX WORKS - Erste Schritte 02VRS Quick Start Guide ↪ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XWORKS-F*STEP**V02-QURS-DE-P • R911421573

10.3 ctrlX WORKS

Nr.	Dokumentation
2	ctrlX WORKS - Basissystem 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XWORKS-WRK***V02**-APRS-DE-P • R911421575
3	ctrlX PLC Engineering - SPS-Programmiersystem 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XPLC**-ENG*****V02-APRS-DE-P • R911421577
3	ctrlX PLC Engineering - SPS-Bibliotheken 02VRS Referenz ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XPLC**-LIBRARY*V02-RERS-DE-P • R911421579

10.4 ctrlX CORE

Nr.	Dokumentation
4	ctrlX CORE - Runtime 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-XCR***V02**-APRS-DE-P • R911421589
	ctrlX CORE - Knoten des Data Layer 02VRS Referenz ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-BASE*DL*V02-RERS-DE-P • R911421591
	ctrlX CORE - Diagnosen 02VRS Referenz ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-DIAG****V02-RERS-DE-P • R911421593

10.5 ctrlX CORE Apps

Nr.	Dokumentation
5	PLC App - SPS-Laufzeitumgebung für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-PLC*****V02-APRS-DE-P • R911421585
6	Motion App - Motion-Laufzeitumgebung für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-MOT***V02**-APRS-DE-P • R911421609
7	OPC UA Server App - OPC UA Server für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-UAS***V02**-APRS-DE-P • R911421597
8	OPC UA Client App - OPC UA Client für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-UAC***V02**-APRS-DE-P • R911421599
9	EtherCAT Master App - EtherCAT Master für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-ECM***V02**-APRS-DE-P • R911421603
10	VPN Client App - Fernwartungssoftware für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-VPN***V02**-APRS-DE-P • R911421595
11	Firewall App - Security Funktionen für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-FRW***V02**-APRS-DE-P • R911421605

Nr.	Dokumentation
12	Remote Agent App - ctrlX Device Portal-Anbindung für ctrlX-Geräte 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-RMA***V02**-APRS-DE-P • R911421607
13	Oscilloscope App - Oszilloskopfunktion für ctrlX-Geräte 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-OSCI****V02-APRS-DE-P • R911421588
14	IDE App - Integrated Development Environment 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-IDE***V02**-APRS-DE-P • R911421611
15	Node-RED App - Grafische Programmierung für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-NODERED*V02-APRS-DE-P • R911421583
16	3D Viewer App - Browserbasierte 3D-Kinematik-Simulation für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-3D*VIEW*V02-APRS-DE-P • R911421614
17	Telegraf App - Server-Agent zum Sammeln von Daten im Data Layer 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-TSA***V02**-APRS-DE-P • R911421622
18	PROFINET Device App - PROFINET Device für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-PROFINETV02-APRS-DE-P • R911421616

Nr.	Dokumentation
19	Container Engine App - Verwendung von Docker® Images auf der ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-DOE***V02**-APRS-DE-P • R911421618
20	InfluxDB App - Influx-Datenbankanbindung für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-IDB***V02**-APRS-DE-P • R911421624
21	IoT Dashboard App - Datenvisualisierung in dynamischen, interaktiven Dashboards 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-GDB***V02**-APRS-DE-P • R911421632
22	Python Runtime App - Python-Laufzeitumgebung für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-PYR***V02**-APRS-DE-P • R911421628
23	G-Code Runtime App - G-Code Interpreter für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-GCO***V02**-APRS-DE-P • R911421630
24	Key Value Database App - Verwaltung von Daten im Data Layer 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-KVD*****V02-APRS-DE-P • R911421634
25	OPC UA Pub/Sub App - OPC UA Pub/Sub für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-UAP***V02**-APRS-DE-P • R911421601

Nr.	Dokumentation
26	Modbus TCP App - Modbus TCP-Kommunikation für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-MOD*TCP*V02-APRS-DE-P • R911421620
27	Service Indicator App -Service Indicator für ctrlX CORE 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-SIN*****V02-APRS-DE-P • R911421626
28	Model Connect App Target für modellbasierte Entwicklung und Simulation für ctrlX OS 02VRS Anwendungsbeschreibung ↗ Link zur Web-Dokumentation Bestellinformationen: • DOK-XCORE*-MOC*****V02-APRS-DE-P • R911421630

11 Service und Support

Für Ihre schnelle und optimale Unterstützung verfügen wir über ein dichtes weltweites Servicenetz. Unsere Experten stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Sie erreichen uns täglich **rund um die Uhr – auch an Wochenenden und Feiertagen**.

Service Deutschland

Unser technologieorientiertes Competence Center in Lohr deckt alle Belange rund um den Service für elektrische Antriebe und Steuerungen ab.

Sie erreichen unsere **Service-Hotline** und unseren **Service-Helpdesk** unter:

Telefon: **+49 9352 40 5060**

Fax: **+49 9352 18 4941**

E-Mail: [↗ service.svc@boschrexroth.de](mailto:service.svc@boschrexroth.de)

Internet: [↗ http://www.boschrexroth.com](http://www.boschrexroth.com)

Auf unseren Internetseiten finden Sie ergänzende Hinweise zu Service, Reparatur (z. B. Anlieferadressen) und Training.

Service weltweit

Außerhalb Deutschlands nehmen Sie bitte zuerst Kontakt mit Ihrem Ansprechpartner auf. Die Hotline-Rufnummern entnehmen Sie bitte den Vertriebsadressen im Internet.

Vorbereitung der Informationen

Wir können Ihnen schnell und effizient helfen, wenn Sie folgende Informationen bereithalten:

- Eine detaillierte Beschreibung der Störung und der Umstände
- Angaben auf dem Typenschild der betreffenden Produkte, insbesondere Typenschlüssel und Seriennummern
- Ihre Kontaktdaten (Telefon-, Faxnummer und E-Mail-Adresse)

12 Glossar

12.1 Docker



Ein umfassendes und detailliertes Glossar zu Docker findet Sie hier:

➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Image

Ein Docker-Image ist ein Speicherabbild eines Containers. Ein Image besteht aus mehreren Ebenen (Layer), die schreibgeschützt und nicht verändert werden können. Aus einem Image können mehrere Container gestartet werden.

Container

Als Container wird die Laufzeitinstanz eines Images bezeichnet.

Ein Docker-Container besteht aus:

- Docker-Image
- Ausführungsumgebung
- Satz von Anweisungen

Siehe ➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Volumes

Docker-Volumes stellen auf dem Host-System ein Dateisystem mit oder ohne Schreibzugriff zur Verfügung, das vom Container verwendet werden kann.

Siehe ➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Engine

Die Docker-Engine fungiert als Client-Server-Anwendung und beinhaltet:

- Ein Server mit einem Daemon-Prozess dockerd
- Schnittstellen, über die Programme mit dem Docker-Daemon kommunizieren und ihn anweisen können
- Eine Befehlszeilenschnittstelle (CLI)

Siehe ➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Compose

Compose ist ein Tool zur Konfiguration und Ausführung komplexer Anwendungen mit Docker. Mit Compose wird eine Multi-Container-Anwendung in einer einzigen Datei definiert. Diese Anwendung kann mit Hilfe der Compose-Datei (docker-compose.yml) mit einem einzigen Befehl gestartet werden. Siehe

➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

12.2 Snapcraft



Ein umfassendes und detailliertes Glossar zu Snap bzw. Snapcraft finden Sie hier:

➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Snapcraft

Snapcraft ist ein Befehlszeilentool zum Erstellen von Snaps und ermöglicht die Erstellung von Snaps und somit Apps für die ctrlX CORE. Siehe ➔ [Link zur Web-Dokumentation](#)

Content Interface

Das Snapcraft-Content-Interface ermöglicht die gemeinsame Nutzung von Code und Daten von einem Producer-Snap zu einem Consumer-Snap. Siehe ➡ [Link zur Web-Dokumentation](#)

13 Index

B

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Anwendungsbereiche.	7
Einleitung.	7
Einsatzfälle.	7

C

Container Engine App

Einführung und Übersicht.	11
Glossar.	39

ctrIX AUTOMATION

Weiterführende Dokumentationen.	31
--------------------------------------	----

D

Diagnose.	19
----------------	----

E

Erstellen einer Container-Image-App.	15
---	----

F

Fenster

Containers.	29
Images.	29

H

Helpdesk.	37
Hotline.	37

N

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch.	8
Folgen, Haftungsausschluss.	7

S

Service-Hotline.	37
Sicherheitshinweise.	9
Snap-Templates.	23
Support.	37

T

Tipps zur Fehlerbehebung.	21
--------------------------------	----

Bosch Rexroth AG
Bgm.-Dr.-Nebel-Str. 2
97816 Lohr a.Main
Germany
Tel. +49 9352 18 0
Fax +49 9352 18 8400
www.boschrexroth.com/electrics



R911421618